



# FOLGE 5

---



## Die Preisnachlässe

# Übung zu Folge 5 – Die Preisnachlässe

---



- 5.1 Aufgabe – Anschaffungspreisminderungen
- 5.2 Aufgabe – Lieferantenskonto I
- 5.3 Aufgabe – Lieferantenskonto II
- 5.4 Aufgabe – Kundenskonto
- 5.5 Aufgabe – Stammkundenrabatt
- 5.6 Aufgabe – Kundenbonus
- 5.7 Aufgabe – Lieferanten- und Kundenbonus

## 5.1 Aufgabe

### Anschaffungspreisminderungen

---



Welche der folgenden Aussagen sind **korrekt**?

- A)** Anschaffungskosten, zu denen ein Vermögensgegenstand erstmalig aktiviert wird, sind alle **Aufwendungen**, die man leisten muss, um einen Vermögensgegenstand zu **erwerben** und ihn in einen **betriebsbereiten Zustand** zu versetzen. Dazu zählen bspw. der reguläre Kaufpreis oder Lieferkosten. **Anschaffungspreisminderungen** wie Rabatte, Skonti, oder Boni dürfen nicht abgezogen werden.
- B)** Ein **Skonto** ist ein Preisnachlass auf einen Kaufpreis, welchen ein Verkäufer einem Käufer gewährt, wenn dieser innerhalb einer bestimmten Zahlungsfrist bezahlt.
- C)** Bei **nachträglichen Preisminderungen** von eingekauften Waren ist die Vorsteuer nicht zu korrigieren, da die Preisminderung bei erstmaliger Erfassung noch nicht bekannt war.
- D)** Gewährt ein Unternehmen seinen Kunden einen **Bonus**, so mindert dieser Kundenbonus nicht direkt die Umsatzerlöse, sondern wird separat auf ein Aufwandskonto – bspw. **gewährte Boni** – gebucht. Dies dient insbesondere einer übersichtlicheren Darstellung der gewährten Kundenboni.

## 5.1 Aufgabe - Lösung

### Anschaffungspreisminderungen

---



Die Antworten **B & D** sind richtig.

- A)** Der erste Teil der Aussage stimmt zwar, **der letzte Teil ist jedoch falsch.** Anschaffungspreisminderungen wie Rabatte, Skonti oder Boni müssen von den Anschaffungskosten abgezogen werden. **Grundsatz der Pagatorik:** Es darf nur das ausgewiesen werden, was tatsächlich gezahlt wurde.
- B) Aussage ist korrekt.**
- C) Aussage ist falsch.** Bei nachträglichen Preisminderung ist auch die Vorsteuer zu mindern und entsprechend zu korrigieren.
- D) Aussage ist korrekt.**

## 5.2 Aufgabe

### Lieferantenskonto I

---



Bibi kauft am 13.07.x1 Tische und Stühle für den Außenbereich des N.Icecream im Wert von 4.000 € (netto) ein. Der Lieferant gewährt ihr **Skonto in Höhe von 1,5 %** bei einer Zahlung innerhalb von **10 Werktagen**.

Bibi bezahlt die Rechnung per Banküberweisung am 20.07.x1 **unter Abzug von 1,5 % Skonto**.

**Hinweis:** Die Umsatzsteuer beträgt 19 %.

Verbuchen Sie den Geschäftsvorfall aus **Sicht des Lieferanten** unter Anwendung ...

- a) ... der **Bruttomethode**.
- b) ... der **Nettomethode**.

## 5.2 Aufgabe - Lösung

### Lieferantenskonto I (1/3)



#### a) Bruttomethode

##### 1. Schritt: Rechnungsausgang beim Lieferanten

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Forderungen aus LuL</b>	4.760,00 €	<i>an</i>	<b>Umsatzerlöse</b>	4.000,00 €
			<b>Umsatzsteuer</b>	760,00 €

##### 2. Schritt: Buchung bei Zahlungseingang und Inanspruchnahme des Skontos durch das N.Icecream

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Bank</b>	4.688,60 €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	4.760,00 €
<b>Skontoaufwand</b>	60,00 €			
<b>Umsatzsteuer</b>	11,40 €			

## 5.2 Aufgabe - Lösung

### Lieferantenskonto I (2/3)

---



#### a) Bruttomethode

#### 3. Schritt: Korrektur der Umsatzerlöse beim Lieferanten

Konto	Soll		Konto	Haben
Umsatzerlöse	60,00 €	<i>an</i>	Skontoaufwand	60,00 €

## 5.2 Aufgabe - Lösung

### Lieferantenskonto I (3/3)



#### b) Nettomethode

##### 1. Schritt: Rechnungsausgang beim Lieferanten

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Forderungen aus LuL</b>	4.760,00 €	<i>an</i>	<b>Umsatzerlöse</b>	3.940,00 €
			<b>Skontoertrag</b>	60,00 €
			<b>Umsatzsteuer</b>	760,00 €

##### 2. Schritt: Buchung bei Zahlungseingang und Inanspruchnahme des Skontos durch das N.Icecream

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Bank</b>	4.688,60 €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	4.760,00 €
<b>Skontoertrag</b>	60,00 €			
<b>Umsatzsteuer</b>	11,40 €			

## 5.3 Aufgabe

### Lieferantenskonto II

---



Die Nussknacker GmbH liefert Bibi vier Töpfe Nuss-Mus und schreibt ihr hierfür eine Rechnung in Höhe von 342,40 € (brutto) mit einem **Skonto von 5 %**, wenn sie die Rechnung **innerhalb von 14 Tagen bezahlt**.

**Hinweis:** Die Umsatzsteuer beträgt 7 %.

- a) Wie muss **Bibi** die Vorräte beim Zugang einbuchen?
- b) Wie lautet die Buchung, wenn **Bibi** eine Woche später die Rechnung bezahlt und dabei Skonto zieht?

## 5.3 Aufgabe - Lösung

### Lieferantenskonto II (1/2)



#### Nebenrechnung

Nettosumme	320,00 €
Mehrwertsteuer 7 %	22,40 €
<b>Bruttosumme</b>	<b>342,40 €</b>

Skonto 5 %	17,12 €
Steuerkorrektur Skonto	1,12 €
Skonto (netto)	16,00 €

#### a) Einbuchen der Vorräte:

Konto	Soll		Konto	Haben
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	320,00 €	an	Verbindlichkeiten aus LuL	342,40 €
Vorsteuer	22,40 €			

## 5.3 Aufgabe - Lösung

### Lieferantenskonto II (2/2)



b) 1. Begleichung der Rechnung unter Inanspruchnahme des Skontos von 5 %

Konto	Soll		Konto	Haben
Verbindlichkeiten aus LuL	342,40 €	an	Bank	325,28 €
			Erhaltene Skonti	16,00 €
			Vorsteuer	1,12 €

2. Korrektur der Vorräte um erhaltenen Skonto von 5 %

Konto	Soll		Konto	Haben
Erhaltene Skonti	16,00 €	an	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	16,00 €

## 5.4 Aufgabe

### Kundenskonto (1/2)

---



Bibi hat einem Kunden Eis auf **Ziel** unter Vereinbarung eines **Skontos** geliefert.

Welches ist die **korrekte Buchungssystematik**, wenn der Kunde den **Kundenskonto** (Zahlung während der Skontofrist) in Anspruch nimmt?

Gehen Sie bitte von der **Bruttomethode** aus, also davon, dass Bibi zunächst den vollen Rechnungsbetrag eingebucht hat.

*(Antwortmöglichkeiten siehe Folgefolie)*

## 5.4 Aufgabe

### Kundenskonto (2/2)



A)

<b>Verbindlichkeiten aus LuL</b>	... €	<i>an</i>	<b>Bank</b>	... €
			<b>Skontoertrag</b>	... €
			<b>Vorsteuer</b>	... €

B)

<b>Bank</b>	... €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	... €
<b>Skontoaufwand</b>	... €			
<b>Umsatzsteuer</b>	... €			

C)

<b>Verbindlichkeiten aus LuL</b>	... €	<i>an</i>	<b>Bank</b>	... €
			<b>Skontoaufwand</b>	... €
			<b>Vorsteuer</b>	... €

D)

<b>Bank</b>	... €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	... €
<b>Skontoertrag</b>	... €			
<b>Umsatzsteuer</b>	... €			

## 5.4 Aufgabe - Lösung

### Kundenskonto (1/2)

---



Die **korrekte Antwort ist B**. Die **Bruttomethode** geht davon aus, dass es aufgrund von besonders schneller Bezahlung zu einem Preisnachlass kommt.

Daher wird zunächst der **volle Rechnungsbetrag** aktiviert. Bei einem Kundenskonto wird bei Inanspruchnahme des Skontos der Preisnachlass über das Aufwandskonto **Skontoaufwand** gebucht.

Bei Inanspruchnahme eines Lieferantenskontos würde die Inanspruchnahme des Skontos über das Ertragskonto **Skontoertrag** gebucht werden.

## 5.4 Aufgabe - Lösung

### Kundenskonto (2/2)

---



- A) Hier werden die **Verbindlichkeiten aus LuL**, der **Bankbestand** und die **Vorsteuer** durch die Buchung **reduziert** sowie das Erfolgskonto **Skontoertrag** erhöht.  
Damit ist dies die richtige Buchung für die Inanspruchnahme eines **Lieferantenskontos** nach der **Bruttomethode**. Die Antwort ist somit **falsch**.
- B) Hier werden der **Bankbestand** sowie der **Skontoaufwand** **erhöht**, die **Umsatzsteuer** und die **Forderungen aus LuL** hingegen werden **reduziert**.  
Damit ist dies die richtige Buchung für die Inanspruchnahme eines **Kundenskontos** nach der **Bruttomethode**. Die Antwort ist somit **richtig**.
- C) Hier werden die **Verbindlichkeiten**, der **Bankbestand**, die **Vorsteuer** sowie das Aufwandskonto **Skontoaufwand** durch die Buchung **reduziert**.  
Damit ist dies die richtige Buchung für die Inanspruchnahme eines **Lieferantenskontos** nach der **Nettomethode**. Die Antwort ist somit **falsch**.
- D) Hier wird der **Bankbestand** erhöht und gleichzeitig die **Forderungen aus LuL**, die **Umsatzsteuer** sowie das Ertragsskonto **Skontoertrag** durch die Buchung **reduziert**.  
Damit ist dies die richtige Buchung für die Inanspruchnahme eines **Kundenskontos** nach der **Nettomethode**. Die Antwort ist somit **falsch**.

## 5.5 Aufgabe

### Stammkundenrabatt

---



Die nette Marktdame gewährt Bibi einen **Stammkundenrabatt**.

Buchen Sie den Obsteinkauf in Höhe von 150 € (brutto), auf den sie 10 % Rabatt bekommt. Bibi zahlt direkt bar.

**Hinweis:** Die Umsatzsteuer beträgt 7 %.

## 5.5 Aufgabe - Lösung Stammkundenrabatt



### Nebenrechnung

Nettosumme	140,19 €
Mehrwertsteuer 7 %	9,81 €
<b>Bruttosumme</b>	<b>150,00 €</b>

Rabatt 10 %	15,00 €
Zu zahlender Betrag	135,00 €
Steuer nach Rabatt	8,83 €

Einbuchen der Vorräte mit **sofortigem Rabattabzug**:

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	126,17 €	<i>an</i>	<b>Kasse</b>	135,00 €
<b>Vorsteuer</b>	8,83 €			

## 5.6 Aufgabe Kundenbonus

---



Bibi verkauft einem Großkunden Eis auf **Ziel** für 1.000 € zzgl. 7 % Umsatzsteuer. Da bald Herbstbeginn ist, gewährt sie obendrein noch einen **Kundenbonus in Höhe von 5 %**.

Bibi hat die **volle Rechnungshöhe bereits als Forderung aus LuL** eingebucht.

Wie lautet der Buchungssatz für den **Kundenbonus**?

## 5.6 Aufgabe - Lösung Kundenbonus



Der **Bonus** beträgt  $1.000,00 \text{ € (netto)} * 0,05 = 50,00 \text{ €}$

Die **Umsatzsteuer** reduziert sich dadurch um  $50,00 \text{ €} * 0,07 = 3,50 \text{ €}$

Die Buchung des Kundenbonus hat über das **Aufwandskonto Gewährte Kundenboni** zu erfolgen. Die zuvor vereinnahmte **Umsatzsteuer** wird durch die Erfassung des Bonus auf dem Konto Umsatzsteuer im Soll **korrigiert**. Durch den Bonus reduziert sich die verbleibende **Forderung**.

Der Buchungssatz lautet:

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Gewährte Kundenboni</b>	50,00 €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	53,50 €
<b>Umsatzsteuer</b>	3,50 €			

## 5.7 Aufgabe

### Lieferanten- und Kundenbonus

---

Bibi bestellt im Laufe des Jahres x1 mehrere Dekoartikel im Wert von **50 € (netto)** für das N.Icecream auf **Ziel**. Am Ende des Jahres wird ihr aufgrund besonderer Kundentreue ein **Bonus in Höhe von 5 %** gewährt.

**Hinweis:** Die Umsatzsteuer beträgt 19 %.

Dokumentieren Sie die Buchungsvorgänge...

- a) ... aus **Sicht des N.Icecreams**.
- b) ... aus **Sicht des Lieferanten**.

## 5.7 Aufgabe - Lösung

### Lieferanten- und Kundenbonus (1/3)

---

#### a) Lieferantenbonus aus Sicht des N.Icecreams

1. Schritt: Verbuchung des Wareneingangs

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>BGA</b>	50,00 €	<i>an</i>	<b>Verbindlichkeiten aus LuL</b>	59,50 €
<b>Vorsteuer</b>	9,50 €			

2. Schritt: Verbuchung der Gutschrift

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Verbindlichkeiten aus LuL</b>	2,98 €	<i>an</i>	<b>Erhaltene Lieferantenboni</b>	2,50 €
			<b>Vorsteuer</b>	0,48 €

## 5.7 Aufgabe - Lösung

### Lieferanten- und Kundenbonus (2/3)

---

#### a) Lieferantenbonus aus Sicht des N.Icecreams

3. Schritt: Korrektur der BGA

Konto	Soll		Konto	Haben
Erhaltene Lieferantenboni	2,50 €	an	BGA	2,50 €

## 5.7 Aufgabe - Lösung

### Lieferanten- und Kundenbonus (3/3)

---

#### b) Kundenbonus aus Sicht des Lieferanten

##### 1. Schritt: Buchung bei Warenausgang

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Forderungen aus LuL</b>	59,50 €	<i>an</i>	<b>Umsatzerlöse</b>	50,00 €
			<b>Umsatzsteuer</b>	9,50 €

##### 2. Schritt: Verbuchung der Gutschrift

Konto	Soll		Konto	Haben
<b>Gewährte Kundenboni</b>	2,50 €	<i>an</i>	<b>Forderungen aus LuL</b>	2,98 €
<b>Umsatzsteuer</b>	0,48 €			